

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d) für das Referat VIII B 5 "Transformative Strukturpolitik, EU-Strukturfonds, Rheinisches Revier"

Stellenanbieter: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW

Das Ministerium für Umwelt,

Naturschutz und Verkehr

des Landes Nordrhein-Westfalen

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für das **Referat VIII B 5 „Transformative Strukturpolitik, EU-Strukturfonds, Rheinisches Revier“**

befristet

eine Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d).

Der Arbeitsvertrag wird gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 1 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG) befristet bis zum 31.12.2029 für das Projekt „Umsetzung der Europäischen Strukturfonds in der Förderperiode 2021 - 2027“ geschlossen.

Die Vergütung erfolgt von Entgeltgruppe 9 bis 12 TV-L bei Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen.

Unbefristet Beschäftigte des Landes Nordrhein-Westfalen, die für einen befristeten Zeitraum eine neue berufliche Herausforderung suchen und / oder das Arbeiten in einer obersten Landesbehörde zur Erweiterung ihrer Verwendungsbreite kennenlernen möchten, können für die Dauer der Befristung abgeordnet werden.

Das Referat VIII B 5 nimmt eine koordinierende Funktion im Ministerium ein und gestaltet transformative Strukturwandelprozesse aktiv mit. Themenbereiche sind u.a. blau-grüne-Infrastruktur, Kreislauf- und Umweltwirtschaft, regionale Mobilität, Grüne Gründungen, Klimaanpassung und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Das Referat beschäftigt sich mit der Gestaltung und Abwicklung von Strukturförderprogrammen im Geschäftsbereich des MUNV. Schwerpunkte bestehen in der Begleitung und Abwicklung von Projekten aus den EU-Strukturfonds und der Strukturförderung im Rheinischen Revier.

Die EU-Förderperiode ist strategisch auf das Erreichen der Ziele, die in EU-Verordnungen verankert und im Europäischen Green Deal formuliert wurden, ausgerichtet. Es soll eine grüne, innovative und wettbewerbsfähige Entwicklung auch der Europäischen Wirtschaft

einschließlich der Digitalisierung verfolgt werden. Die Umsetzung dieser Ziele erfolgt über die EU-Strukturfonds EFRE, INTERREG, JTF und ESF, für die das Referat VIII B 5 die Koordinierung im Ministerium übernimmt. Die Förderaktivitäten sollen Teil einer transformativen Strukturpolitik werden.

Gegenstand des Projektes ist die Umsetzung von zusätzlichen Aufgaben, die sich aus der Bearbeitung strukturpolitischer und fördertechnischer Fragestellungen der EU-Strukturfonds EFRE.NRW 2021 - 2027, Just Transition Fund (JTF), ESF 2021 - 2027 und INTERREG 2021 – 2027 ergeben.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Koordination und Betreuung der EU-Strukturfonds (EFRE/JTF, INTERREG) wie zum Beispiel:
 1. Koordinierung von fachlichen Stellungnahmen für Förderprojekte des Programms INTERREG (Programm zur Unterstützung der europäischen Zusammenarbeit)
 2. Begleitung von Projekten der EU-Strukturfonds im Fachbereich MUNV
 3. Pflege von Projektinformationen und deren Umsetzung in Datenbanken
- Mitwirkung bei Datenerhebungen und Evaluation der geförderten Projekte zur Auswertung von Förderergebnissen
- Vorbereitung und Organisation von Veranstaltungen zur EU-Strukturförderung und Mitarbeit an weiteren Formaten der EFRE-Öffentlichkeitsarbeit

Ihr fachliches Kompetenzprofil:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Eingangssamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes (ehemalige Laufbahn des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes)

oder

- abgeschlossene Aus- bzw. Fortbildung zur Verwaltungsfachwirtin / zum Verwaltungsfachwirt

oder

- abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule oder Hochschule (Bachelor bzw. FH-Diplom)
- Grundkenntnisse im EU-Beihilfe-, Zuwendungs - und Haushaltsrecht sind von Vorteil

Ihr persönliches Kompetenzprofil:

- Bereitschaft und die Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen und in einem Team selbständig zu arbeiten

- ein gutes Zahlenverständnis und sicherer Umgang mit MS Office, insbesondere mit Word und Excel
- Kommunikative Kompetenzen
- Ausgeprägte Eigeninitiative, hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in der deutschen Sprache
- Sicherer Umgang mit digitalen Kommunikationsmedien und Bereitschaft, diese bei der täglichen Arbeit einzusetzen

Wir bieten Ihnen:

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- Mitgestaltung an zukunftsrelevanten Themen (Transformative Strukturpolitik, Nachhaltigkeit, Green Economy, Klimaanpassung, grün-blaue Infrastruktur, Bildung für nachhaltige Entwicklung und nachhaltige Mobilität)
- ein dynamisches Team mit kommunikativer Arbeitsatmosphäre
- eine flexible Arbeitszeitregelung und Langzeitarbeitskonten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und zur mobilen Arbeit im Homeoffice
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements und einen Fitnessraum im Haus
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- einen fahrradfreundlichen Arbeitgeber

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen.

In das Auswahlverfahren werden Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen / Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung im Rahmen von Arbeitsprobe und Interview in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen/Bewerber sollen dabei zeigen, wie professionell sie in künftigen Berufssituationen handeln.

Weitere Informationen:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb

ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (bei Bachelorabschluss Diploma Supplement und möglichst auch Transcript of Records; bei Beamtinnen/Beamten letzte dienstliche Beurteilung) senden Sie uns bitte bis zum **05.05.2025** (Eingang bei meiner Dienststelle) per E-Mail oder schriftlich.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an

bewerbung@munv.nrw.de

Bitte geben Sie in der Betreffzeile Ihrer Mail „**Az.: 31/25**“ an und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen einschließlich des Bewerbungsansprechens in einer PDF-Datei. Die PDF-Datei darf eine Größe von max. 20 MB haben. Bitte beachten Sie, dass die Mailkommunikation unverschlüsselt, das heißt über nicht gesichertem Weg, erfolgt.

Ihre schriftliche Bewerbung ohne Bewerbungsmappe senden Sie bitte auf dem Postweg an das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW, - Referat I-1 Az.: **31/25** -, Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf. Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen.

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß der geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Sie werden ausschließlich zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht. Rückfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz beantwortet Ihnen der Datenschutzbeauftragte des Ministeriums, Herr Grabowski (Tel.: 0211/4566-584; E-Mail: Datenschutz@munv.nrw.de).

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Hannen (Tel.: 0211/4566-936), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle steht Ihnen Frau Landsberg (Tel.: 0211/4566-794) zur Verfügung.

Bewerbungsschluss: 05.05.2025

Stellenanbieter: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW
Abteilung VIII
Emilie-Preyer-Platz 1
40479 Düsseldorf, Deutschland

WWW: <https://www.umwelt.nrw.de>

Ansprechpartner: Frau Hannen

Telefon: 0211/4566-936

Ursprünglich veröffentlicht: 10.12.2024

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100140874>